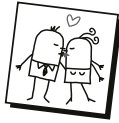




Vorwort	2
Anmerkungen für die Lehrkraft	3
Wichtige Wörter	12
Literatur- und Medientipps	14
Mindmap	15
So viele Fragen ...!	16
Elternbrief	17

Themenbereich Gefühle und Liebe

Alles Gefühle L	18
Gefühlspantomime L	19
Gefühle-Tabuspiel L	20
Was ist eigentlich Liebe?	21
Verliebtsein: Ein komisches Gefühl	22
Sexuelle und geschlechtliche Identität L	23
LGBTQIA+	24
JA-Gefühle / NEIN-Gefühle	26
Was nun – was tun? L	27
So kann ich mir helfen	28
Das werde ich nie vergessen ... Z	29
Einen lieben Brief schreiben Z	29
Quizfragen	30



Themenbereich Geschlechtsorgane

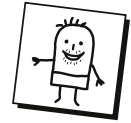
Ich blinzele dich an L	31
Wer ist das? L	31
Anton und Antonia L	32
Sagt man so ein Wort oder nicht?	33
Die Geschlechtsorgane bei Mädchen und Frauen	34
Die Geschlechtsorgane bei Jungen und Männern	36
Versteckte Geschlechtsorgane	38
Was siehst du? Z	39
Hast du gut aufgepasst? LZK	40
Quizfragen	41



Themenbereich

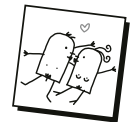
Vom Erwachsenwerden: Pubertät

Pubertät L	42
Die Pubertät bei Mädchen	43
Die Pubertät bei Jungen	45
Die Menstruation: Woher kommt das Blut?	47
Hygiene in der Pubertät	49
Was bedeutet eigentlich Pubertät?	50
Hast du gut aufgepasst? LZK	52
Quizfragen	53



Themenbereich Geschlechtsverkehr

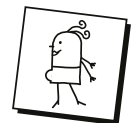
Erzählbilder L	54
Der Beginn des Lebens ist ganz schön spannend	56
So entstehen wir!	59
Bekommt man vom Kuscheln Kinder?	60
So kann man verhüten!	61
So viele Gedanken	62
Was ist AIDS? Z	63
Quizfragen	64



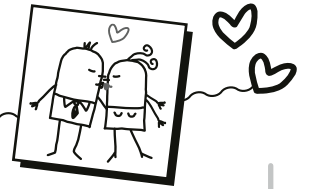
Themenbereich

Schwangerschaft und Geburt

Was der Fötus alles kann L	65
So wohnt der Fötus	66
Ein Kind entsteht	68
Das Baby wird geboren	70
Das Baby ist da	72
Was benötigt ein Baby?	73
Vererbung	74
Steckbrief meiner Geburt	75
Zwillinge – eineiig oder zweieiig? Z	76
Hast du gut aufgepasst? LZK	78
Quizfragen	79
Lösungen	80



Gefühle und Liebe

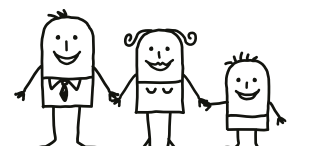
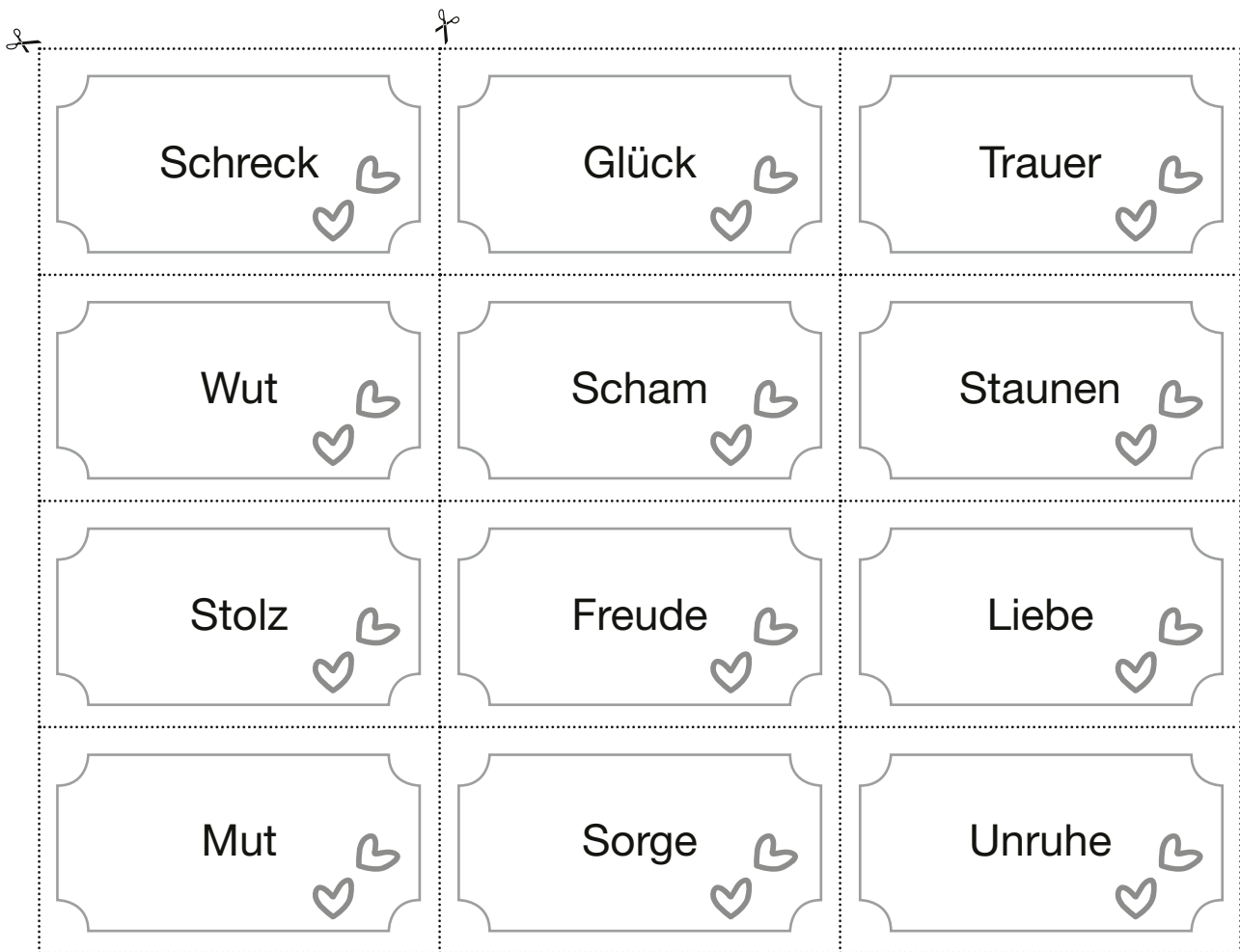


Gefühlspantomime **L**

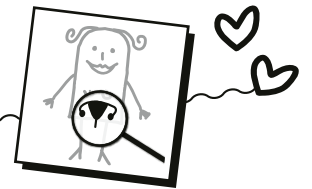
Über unser Gesicht und unsere Körperhaltung teilen wir anderen Menschen mit, wie wir uns fühlen. Das macht unser Körper meist ganz automatisch.

Aufgaben:

1. Einem Kind wird ein Gefühlskärtchen gezeigt.
2. Das Kind soll genau überlegen, wie sein Gesicht und seine Körperhaltung bei diesem Gefühl ausschauen.
3. Nun ist es die Aufgabe des Kindes, ohne zu sprechen, nur durch den Einsatz seines Gesichtsausdruckes und seiner Körperhaltung, dieses Gefühl darzustellen. Die anderen Kinder sollen erraten, welches Gefühl pantomimisch dargestellt wurde.



Geschlechtsorgane

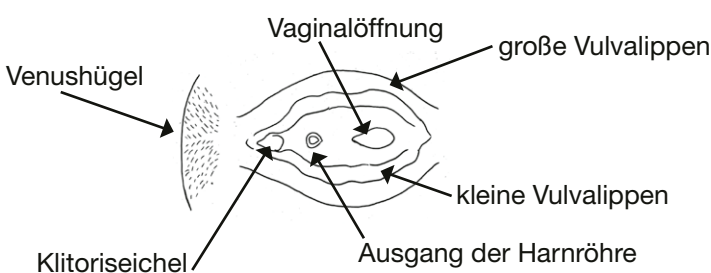
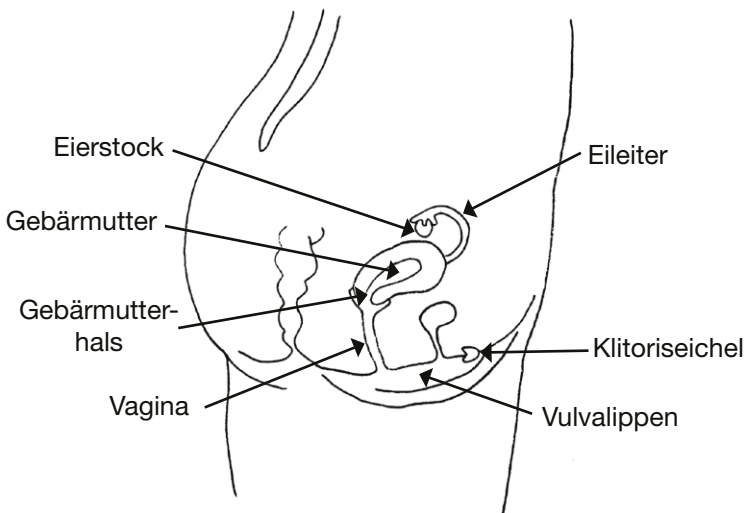
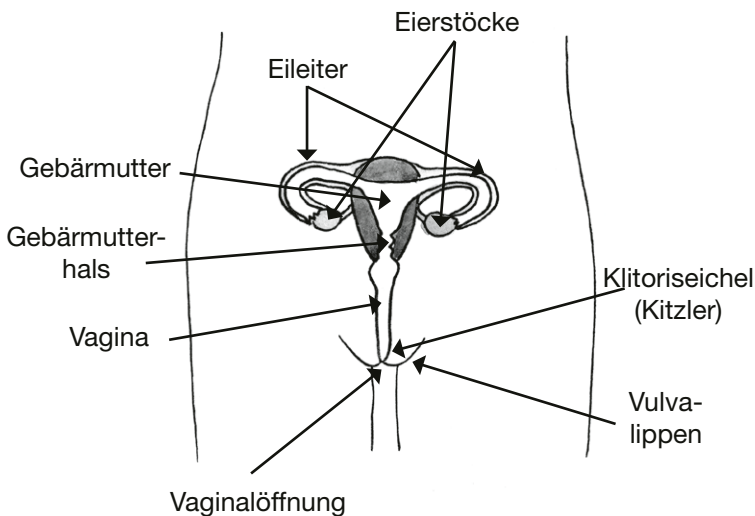


Die Geschlechtsorgane bei Mädchen und Frauen (1)

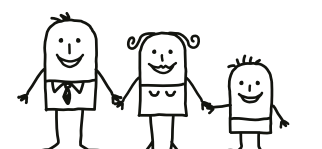
Aufgabe:

1. Lies den Informationstext und schaue dir die beschrifteten Abbildungen der weiblichen Geschlechtsorgane gut an.
2. Beschrifte die Zeichnung auf Arbeitsblatt (2).

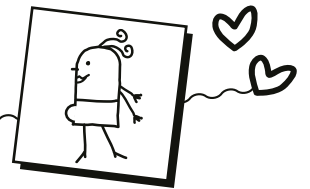
Tipp: Die **fett** gedruckten Wörter können dir helfen.



Mädchen und Frauen haben eine **Vagina**. Sie wird von den großen und kleinen **Vulvalippen** geschützt. Die **Vulva** ist der Körperteil, der von außen zu sehen ist. Die Vagina dagegen befindet sich im Inneren des Körpers. Im oberen Bereich der Vulva befindet sich die **Klitoriseichel**, die für das Lustempfinden der Frau verantwortlich ist. Die Klitoris geht im Inneren des Körpers weiter und ist ein großes Organ. Die Klitoriseichel nennt man auch Kitzler. Klitoriseichel und Vulvalippen sind sehr empfindlich. Die **Vaginalöffnung** wird von innen von der vaginalen Korona umrandet. Bei Frauen sind die **Vulva** und der **Venushügel** von außen durch Intimbehaarung verdeckt. Die Vagina führt durch den Muttermund und den **Gebärmutterhals** in die **Gebärmutter**. Diese ist durch die zwei **Eileiter** mit den beiden **Eierstöcken** verbunden. Die Eierstöcke haben ungefähr die Größe einer Walnuss. In den Eierstöcken befinden sich die Eizellen. Jeden Monat verlässt eine Eizelle einen Eierstock und wandert durch den Eileiter in die Gebärmutter.



Schwangerschaft und Geburt



Was benötigt ein Baby?



Aufgaben:

1. Lies die Texte und schaue dir die Bilder an.
2. } Verbinde die Satzanfänge mit den passenden Satzenden.

Manche Babys brauchen einen Schnuller,	weil sie noch keine feste Nahrung essen können.
Das Baby benötigt Windeln,	benötigt es richtige Babykleidung.
Babys trinken Milch aus der Brust der Mutter oder bekommen eine Milchflasche,	weil es noch nicht allein zur Toilette gehen kann.
Wenn der Popo eines Babys wund ist,	weil er sie beruhigen kann.
Das Baby benötigt einen Kinderwagen,	damit man weiß, ob sie gesund sind.
Das Baby benötigt Liebe, Zuwendung und Aufmerksamkeit,	weil es noch nicht laufen kann.
Damit das Baby nicht friert,	benötigt es Creme.
Alle Babys müssen regelmäßig von einem Arzt untersucht werden,	da es allein noch hilflos ist und sich so gut entwickelt.

